

News-Archiv bis 2007

Mars-Ausstellung des DLR bei den Vereinten Nationen in New York

8. Juni 2007



Besucherin der Mars-Ausstellung

Bis zum 5. Juli 2007 präsentiert das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) "Das neue Bild vom Nachbarn Mars" bei den Vereinten Nationen in New York. UN Undersecretary General Akasaka, sowie Botschafter Matussek, Ständiger Vertreter Deutschlands bei der UNO in New York, und Dr. Ludwig Baumgarten, Vorstandsmitglied des DLR, eröffneten die Ausstellung am 7. Juni. Den Besucher erwarten faszinierende 3-D-Bilder vom Mars in Großformat und höchster Auflösung, die von der deutschen High Resolution Stereo Camera (HRSC) an Bord der ESA-Raumsonde Mars Express aufgenommen wurden. Zudem informiert die Ausstellung über den Mars, seine Monde und die Erforschung des Roten Planeten.

Im Jahr 2007 feiert die Raumfahrt mit dem Start des ersten künstlichen Satelliten, Sputnik I, im Internationalen Geophysikalischen Jahr 1957 seinen 50sten Geburtstag. Kurz später wurde der UN-Ausschuss für die friedliche Nutzung des Weltraums (COPUOS) gegründet, der im Juni seine 50. Sitzung in Wien abhält. Weiterhin wurde vor 40 Jahren der UN-Weltraumvertrag unterzeichnet. Das DLR feiert diese Jubiläen bei den UN in Wien und New York. Mit dem Schwerpunkt auf weltraumgestütztem Katastrophenmanagement beteiligt sich das DLR an der Jubiläumsausstellung der UN im Vienna International Center. In der UN-Zentrale in New York präsentiert das DLR Deutschlands wissenschaftliche Leistungen in der Planetenforschung.



Eröffnung der Mars-Ausstellung

"Der Mars ist ein hervorragendes Beispiel für die internationale Kooperation der Raumfahrt", sagte Dr. Baumgarten anlässlich der Eröffnung in New York. "Die Bilder der Ausstellung sind die besten 3-D-Aufnahmen, die jemals vom Mars gemacht worden. Sie stammen von der im DLR entwickelten High Resolution Stereo Camera, die ein Schlüsselinstrument auf der europäischen Raumsonde Mars Express ist."

Das HRSC-Experiment-Team am DLR-Institut für Planetenforschung in Berlin-Adlershof konnte nach über dreijähriger Betriebszeit der Stereokamera bereits zwei Drittel der Marsoberfläche mit hochauflösenden topographischen Bilddaten erfassen. Zum Ende der Mission, das gegenwärtig auf Mai 2009 festgelegt ist, soll der gesamte Mars kartiert und damit ein vorrangiges Ziel der Mission Mars Express erreicht sein.

Mars Express ist Europas erste eigenständig durchgeführte Mission zu einem anderen Planeten. Seit Weihnachten 2003 umrundet Mars Express den Roten Planeten und sammelt neue Erkenntnisse über die Geologie, Mineralogie und Atmosphäre des Mars. Das wissenschaftliche Hauptziel der Mission ist die Suche nach Spuren von Wasser, das in der Frühzeit des Planeten in großen Mengen über seine Oberfläche geflossen sein muss. Hier sind Forscher des DLR maßgeblich beteiligt. An Bord befindet sich neben anderen Forschungsinstrumenten die deutsche Hochleistungskamera HRSC. Die High Resolution Stereo Camera ist das erste Aufnahmesystem, das eine Planetenoberfläche gleichzeitig in hoher Auflösung, in Farbe und dreidimensional abbilden kann.



DLR-Mars-Ausstellung im Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York

In der Ausstellung erwartet den Besucher nicht weniger als das "Neue Bild vom Nachbarn Mars":

- Faszinierende 3-D-Bilder in Großformat und nie da gewesener Auflösung, fotografiert mit der vom DLR betriebenen Hochleistungskamera HRSC
- Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, die unser Bild vom Mars plastischer als je zuvor werden lassen
- Informationen rund um den Mars und seine Monde Phobos und Deimos
- Die Geschichte der Marserkundung
- Visionen und Ausblicke der Marsforschung

Die Ausstellung wurde gemeinsam vom Experiment-Team des DLR in Berlin-Adlershof unter Leitung von Professor Dr. Ralf Jaumann und Professor Dr. Gerhard Neukum, dem Leiter des HRSC-Wissenschaftsteams an der FU Berlin, konzipiert und inhaltlich gestaltet. Die gezeigten Bilder hat das

DLR-Institut für Planetenforschung in Zusammenarbeit mit dem Institut für Geologische Wissenschaften der FU Berlin erstellt. Die Ausstellung ist eine Initiative der DLR Raumfahrt-Agentur.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9 bis 17 Uhr
Samstag und Sonntag: 10 bis 16 Uhr

Ort:

General Assembly Visitor's Lobby
UN Headquarters
First Avenue at 46th Street
New York City

Contact

Dr. Niklas Reinke

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Kommunikation
Tel: +49 228 447-394
Mobil: +49 174 1955114
Fax: +49 228 447-386
E-Mail: Niklas.Reinke@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.